

# NEUNKIRCHER STADTNACHRICHTEN

## Standesamt

In der Zeit vom 5. bis 11. Dezember wurden beim Standesamt Neunkirchen folgende Geburten und Sterbefälle beurkundet. Die Genehmigungen der Veröffentlichung liegen vor.

### Geburten

21.11. Maybell Bärbel Daniela Flick, Wiebelskirchen; 24.11. Marlon Franke, Schiffweiler; 04.12. Anna Sophie Stock, Wiebelskirchen; 05.12. Emilia Kara Sorg, Fulpach; 06.12. Damian Leys Alotta, Neunkirchen

### Sterbefälle

04.12. Lydia Emilie Meßner geb. Wolf, Wiebelskirchen

## Gratulationen

Oberbürgermeister Jörg Aumann und der zuständige Ortsvorsteher gratulieren:

### Eheleute

**Theresia und Hermann Müller**  
Kuchenbergstraße 153,  
66540 Neunkirchen,  
50. Hochzeitstag am 19. Dez.

### Herrn Juri Pfoo

Hermannstraße 10,  
66538 Neunkirchen,  
94. Geburtstag am 20. Dez.

### Frau Johanna Mathey

Schaumbergring 37,  
66538 Neunkirchen,  
92. Geburtstag am 22. Dez.

### Frau Irmgard Blume

Thüringer Weg 5,  
66540 Neunkirchen,  
90. Geburtstag am 25. Dez.

### Frau Hannelore Schwartz

Unterer Markt 2,  
66538 Neunkirchen,  
91. Geburtstag am 25. Dez.

## Neunkircher STADTNACHRICHTEN

**Herausgeber:**  
Kreisstadt Neunkirchen  
Oberbürgermeister  
Jörg Aumann

**Redaktion, Gestaltung + Satz:**  
Abt. für Presse und  
Öffentlichkeitsarbeit  
Oberer Markt 16  
66538 Neunkirchen

Telefon (06821) 202-115

e-mail: stadtnachrichten(at)  
neunkirchen.de

**Für unverlangt eingesandte  
Artikel übernimmt die  
Redaktion keine Haftung.**

## Aus dem Stadtrat Die Weichen wurden gestellt

**Trotz 31 Punkten auf der Tagesordnung konnte die letzte Sitzung des Neunkircher Stadtrates in diesem Jahr zügig abgehandelt werden. Zu Beginn wurde erstmals die Einwohnerfragestunde durchgeführt, bei der Ordnung und Sicherheit sowie altersgerechter, bezahlbarer Wohnraum thematisiert wurden.**

Ab 1. Januar 2020 treten die Bürgermeisterin Lisa Kühn und der Zweite Beigeordnete Thomas Hans ihren Dienst in der Verwaltungsspitze an. Aufgrund dessen werden die Dezernate neu zugeschnitten. Kühn wird Dezernentin für Ordnung, Bildung und Sport, Bau und den Zentralen Betriebshof.

Hans ist zuständig für die Bauordnung, Umwelt-, Brandschutz und Rettungswesen sowie für Soziale Dienste, Kinder, Jugend und Senioren. Der entsprechenden Änderung des Dezernatsverteilungsplanes stimmte der Rat einstimmig zu.

Ebenfalls wurde der Nachtragshaushalt mit der Fortschreibung des mittelfristigen Investitionsprogrammes bis 2022 sowie die Anpassung des Haushaltssanierungsplanes verabschiedet.

Der Jahresabschluss 2018, der einen Jahresfehlbetrag von 67.460,52 € ausweist, so dass ein Eigenkapital in Höhe von 102.704.284,78 € in der städtischen Vermögensrechnung verbleibt, wurde festgestellt und dem Oberbürgermeister Entlastung erteilt. Die Abwassergebühr nach Frischwasserbezug steigt um sieben Cent auf 2,75 €. Die Abwassergebühr nach bebauter und

befestigter Fläche erhöht sich um einen Cent auf 0,85 €/m<sup>2</sup>. Auch die Straßenreinigungsgebühren werden im kommenden Jahr angepasst: Die Grundgebühr beträgt künftig 0,74 €, die Zusatzgebühr bei wöchentlicher Reinigung 1,98 €.

Zustimmung erteilte der Stadtrat ebenso den Bebauungsplanvorschlägen der Verwaltung in den Bereichen Altseiterstal, Oberer Markt, Haydnstraße/Mozartstraße und Alte Grundschule Kohlhof. Des Weiteren sprach sich der Stadtrat dafür aus, die Platanenallee in der Bliesterstraße/Süduferstraße weitgehend zu erhalten, auch wenn diese massiv zurückgeschnitten werden muss und erhebliche Kosten entstehen. Das Landesamt für Straßenwesen hatte zuvor die Absicht geäußert, die landeseigenen Bäume in der Allee aus wirtschaftlichen Gründen zu fällen.

Überdies stellte die CDU-Fraktion die Forderung nach einem Smart-Parkticket auf städtischen Parkflächen. Hier erfolgt nun eine Ausschreibung.

Das Thema „Städtische Klimadefensive“ wurde vertagt, da zu Beginn des neuen Jahres ein Maßnahmenkatalog erstellt wird, über den der Stadtrat beschließen wird.

Schließlich forderte die SPD-Fraktion den Oberbürgermeister auf, sich im Namen der Stadt bei Land und Bahn über den Wegfall der Zugverbindungen, den Zustand des Hauptbahnhofes und des Güterbahnhofes zu beschweren. Oberbürgermeister Jörg Aumann erklärte, dass er sich diesbezüglich bereits an die Landesregierung gewandt habe.

## Abschied und Neuanfang

Gleich zwei langjährige Akteure des Neunkircher Stadtrates haben sich in der letzten Sitzung des Jahres 2019 verabschiedet. Von Verwaltungsseite scheidet die Juristin Gisela Schäfer aus, die seit 1. Mai 1987 als Leiterin des Rechtsamtes regelmäßig an den Sitzungen teilnahm.

Oberbürgermeister Jörg Aumann würdigte die großen Verdienste von Gisela Schäfer, die nicht nur die juristischen Angelegenheiten der Stadt bearbeitet hat, sondern seit 2008 auch für die Liegen-

schaften und die städtische Wirtschaftsförderung zuständig war. Frau Schäfer bedankte sich mit einer kleinen Ansprache beim Stadtrat für die konstruktive Zusammenarbeit.

Eine kleine Bilanz seiner 33-jährigen Zugehörigkeit zum Stadtrat zog auch das CDU-Fraktionsmitglied Thomas Hans, der mit Jahreswechsel als aktives Ratsmitglied ausscheidet, als zweiter Beigeordneter aber künftig für die Verwaltung im Podium dem Stadtrat erhalten bleibt.

## Kurz + Knapp

### Holzauerthalstraße

Im Bereich des ehemaligen Sportheims in der Holzauerthalstraße wird derzeit der Mischwasserkanal erneuert. Dabei handelt es sich um alte, als Gewölbe gemauerte Versorgungsleitungen der Grube Heinitz. Im Zuge der Netzoptimierung wird dieser Teil des Kanals nun auf einer Länge von circa 25 Metern erneuert. Läuft alles nach Plan, kann die dafür notwendige Vollsperrung der Straße am 21. Dezember aufgehoben werden.

### Restmüllabfuhr

An den beiden Weihnachtsfeiertagen Mittwoch und Donnerstag, 25. und 26. Dezember, fällt die Restmüllabfuhr aus. Die Abfuhr vom Montag wird auf Samstag, 21. Dezember, vorverlegt. Ab 27. Dezember verschiebt sich die Abfuhr in dieser Woche um jeweils einen Tag. Das gilt auch für die Abfuhr der Großraumbehälter. Die genauen Tage und Müllbezirke sind im aktuellen Abfuhrkalender der Kreisstadt Neunkirchen genannt. Die Bürger werden gebeten, die Müllgefäße ab 6 Uhr zur Abfuhr bereitzustellen.

### Sportanlagen

Von Samstag, 21. Dezember, bis Freitag, 3. Januar, sind alle Sport- und Schulturnhallen geschlossen, das Stadion Wagwiesental ist bis Sonntag, 5. Januar zu. An den Wochentagen bis 20. Dezember und dann wieder ab 8. Januar wird das Flutlicht bis 20 Uhr eingeschaltet.

### Kulturgesellschaft

Die Geschäftsstelle der Neunkircher Kulturgesellschaft ist vom 23. Dezember bis 1. Januar geschlossen. Das Veranstaltungsteam und die VHS sind ab Montag, 6. Januar, wieder erreichbar.

### Musikalische Klänge

Die Stadtkapelle Neunkirchen wird an Heiligabend die Bevölkerung an verschiedenen Stellen in der Stadt mit musikalischen Klängen erfreuen. Die Bläsergruppe unter Leitung von Jörg Graf wird ihre musikalischen Weihnachtsgrüße um 16 Uhr vom Dach des Rathauses, um 16.30 Uhr am Ehrenmal in Ludwigsthal und um 17 Uhr am Gutshof Fulpach überbringen.

## Ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest

Liebe Bürgerinnen und Bürger, ich wünsche Ihnen von Herzen ein frohes Weihnachtsfest. Gönnen Sie sich zwischen den Tagen einige ruhige Stunden im Kreise Ihrer Liebsten. Weihnachten ist das Fest der Liebe, aber auch eine Zeit, in der man vom Alltag abschalten sollte. Nehmen Sie sich die Zeit und verbringen Sie einige schöne Tage mit Ihren Familien und Freunden.

Bis zum Weihnachtsfest gilt es noch die letzten Geschenke zu kaufen und Besorgungen zu machen. Am besten in der heimischen Innenstadt: Damit unterstützt man den lokalen Handel und sichert Arbeitsplätze vor Ort. Ich lade Sie herzlich ein, gemütlich durch unsere Innenstadt zu bummeln. Schlendern Sie durch die Stadt und genießen Sie die Weihnachtsbeleuchtung.

Ein besonderes Anliegen ist es mir, all jenen zu danken, die für uns alle über Weihnachten und zwischen den Tagen die Stadt am Laufen halten. Ich danke allen Einsatzkräften bei der Feuerwehr,



Jörg Aumann Foto: Kirsch

Polizei und dem Rettungsdienst. Ich denke auch an das Personal in den Krankenhäusern, den städtischen Winterdienst und all jene, die Notdienste zwischen den Tagen leisten. Jeder, der über Weihnachten arbeitet, verdient unseren Respekt! Frohe Weihnachten wünscht Ihnen

Ihr Jörg Aumann  
Oberbürgermeister

## Öffnungszeiten

### Verwaltung informiert über Änderungen

Zwischen den Jahren liegt für viele eine Zeit des Innehaltens, Ordnen, Bilanzierens. Ruhiger wird es auch in der Neunkircher Stadtverwaltung. Aus Gründen der Effizienz und Kostenersparnis - Heiligabend und Silvester fallen jeweils auf Dienstage - bleibt das Rathaus ab Samstag, 21. Dezember, bis einschließlich dem Neujahrstag, 1. Januar, geschlossen. Notdienste werden beim Standesamt, Ordnungsamt und der Friedhofsverwaltung eingerichtet. Zu folgenden Zeiten ist das Standesamt geöffnet: Montag, 23. Dezember, von 8 bis 13 Uhr, Freitag, 27. Dezember, von 8 bis 12 Uhr sowie am Montag, 30. Dezember, von 8 bis 13 Uhr. An diesen Terminen stehen die Mitarbeiter ausschließlich für die Beurkundung von Geburten und Sterbefällen sowie die Ausstellung von Urkunden zur Verfügung. Anmeldungen von Eheschließungen sind nicht vorgesehen, ebenso wenig Trauungen.

Im Kombibad „Die Lakai“ werden zwischen den Jahren Wartungsarbeiten durchgeführt. Deshalb bleibt es ebenfalls vom 23. Dezember bis

1. Januar geschlossen. Für das Team der Stadtbibliothek ist Samstag, 21. Dezember, der letzte Arbeitstag im ausklingenden Jahr. An diesem Tag öffnet die Bibliothek regulär von 10 bis 14 Uhr. Weiter geht's in der Hauptstelle im KULT und der Zweigstelle Fulpach am Donnerstag, 2. Januar. Für die Zweigstellen der Stadtbibliothek gelten außerdem ab Januar neue Öffnungszeiten. So steht die Filiale Wiebelskirchen im Wibilohaus, Wibilostraße 3, dienstags und freitags von 14 bis 18 Uhr für die Nutzer offen. Die Zweigstelle Fulpach in der Grundschule, Sebachstraße, ist mittwochs von 14 bis 18 Uhr sowie donnerstags von 10 bis 14 Uhr besetzt. Kaum Einschränkungen gibt es dagegen im Neunkircher Zoo. Lediglich an Heiligabend, 24. Dezember, und an Silvester, 31. Dezember, schließt man dort schon um 14 Uhr. Letzter Einlass und Kassenschluss ist 13 Uhr. Ansonsten gelten auch während der Feiertage die regulären, täglichen Öffnungszeiten fürs Winterhalbjahr von 9 bis 17 Uhr.



Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, Sie haben einer stark verjüngten SPD-Fraktion im neuen Stadtrat das Vertrauen ausgesprochen, die wachsenden Herausforderungen zu meistern. Erstmals wird mit Lisa Kühn eine Bürgermeisterin die Geschichte unserer Stadt mitbestimmen, mit Jörg Aumann haben Sie unseren Kandidaten zum Oberbürgermeister gewählt. Das macht uns besonders stolz.

Wir werden Neunkirchen als Wirtschaftsstandort weiterentwickeln und für Sie Raum zum Arbeiten und Leben schaffen. Hierzu weisen wir Baugebiete aus und bauen Kindertageseinrichtungen und Grundschulen. Um jungen Familien in unserer Stadt eine Heimat zu bieten, übernimmt die Stadt in diesen die Bastel- und Frühstückskosten. Wir können mit Zuversicht in die Zukunft blicken. In Neunkirchen waren noch nie so viele Menschen erwerbstätig wie in diesem Jahr. Ganz besonders danke ich den vielen ehrenamtlich tätigen Mitbürgern, die bei der Gestaltung eines lebens- und liebenswerten Umfeldes mitwirken.

Die SPD-Fraktion wünscht Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2020.

Thomas Baldauf  
Fraktionsvorsitzender



**KARL ALBERT**  
FRAKTIONS-VORSITZENDER

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

2019 war in vielerlei Hinsicht ein für Neunkirchen ereignisreiches, von städtebaulichen Aktivitäten (z.B. Fertigstellung der Bliesterassen, Neugestaltung des Stummplatzes) aber auch von Investitionen in unsere städtischen KiTas und Grundschulen geprägtes Jahr. Geprägt war es aber auch von der Kommunal- und der Direktwahl des Neunkircher Oberbürgermeisters und den damit verbundenen Veränderungen in der Zusammensetzung des Stadtrates und der Verwaltungsspitze. Hier haben Sie durch Ihre Stimmabgabe bewirkt, dass wir als CDU-Stadtratsfraktion, unterstützt von Thomas Hans als neuem Beigeordneten, noch mehr für unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger erreichen können. Seien Sie versichert, dass wir auch weiterhin mit großem Nachdruck daran arbeiten, dass Neunkirchen sich mit Fug und Recht als eine familienfreundliche und soziale Stadt zum Leben - und Arbeiten - bezeichnen kann. Wir werden nicht darin nachlassen, den Schul-, KiTa und Wirtschaftsstandort Neunkirchen weiterzuentwickeln, das Ehrenamt zu unterstützen, unseren Haushalt zu konsolidieren insbesondere aber alles Erforderliche dafür zu tun, dass in Neunkirchen Sauberkeit und vor allem Sicherheit und Ordnung wieder sichtbar wird.

Im Namen aller Mitglieder der CDU-Stadtratsfraktion wünsche ich Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles erdenklich Gute im neuen Jahr 2020!

Karl Albert  
Fraktionsvorsitzender



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

zu Weihnachten sind unsere Gedanken wieder bei den Menschen, denen es nicht gut geht. Viele haben ihre Arbeitsplätze in Neunkirchen verloren, andere fürchten um sie. Kommunale Angebote zur Ansiedlung von Firmen und zur Schaffung neuer Arbeitsplätze sind dringend notwendig. Ebenso eine deutliche Senkung der Gebühren für Kinder-Betreuungsplätze, bezahlbare Schülerfahrkarten im ÖPNV bis hin zu einem kostenfreien Angebot. Das alles sind politische Entscheidungen, die man verändern kann. Dafür setzen wir uns ein.

**Besinnliche Feiertage und einen guten Start ins neue Jahr wünscht Ihnen DIE LINKE. Stadtratsfraktion Neunkirchen.**



Franziska Küntzer Andrea Neumann Stefan Biehl

www.dielinke-nk.de

**Amtliches**

**Ausschreibung**

Die Kreisstadt Neunkirchen schreibt folgende Leistungen öffentlich aus:

**Jugendfreiraum an der Blies - Tiefbauarbeiten**

Nähere Informationen und kostenloser Download der Bewerbungsunterlagen stehen unter <http://www.neunkirchen.de/ausschreibungen.html> bereit bzw. werden in Kürze bereitgestellt.

Neunkirchen, 18.12.2019  
Aumann, Oberbürgermeister

**Bekanntmachung**

**des Landesamtes für Umwelt- und Arbeitsschutz gemäß § 73 Abs. 5 Saarländisches Verwaltungsverfahrensgesetz (SVwVfG) zur Errichtung und zum Betrieb einer Deponie der Klasse I der Firma TERRAG GmbH**

Die TERRAG GmbH, An der Remise 10, 66424 Homburg, hat am 29.08.2019 beim Landesamt für Umwelt und Arbeitsschutz die Genehmigung nach § 35 Abs. 2 Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) i.V.m. § 19 Deponieverordnung (DepV) für die Errichtung und den Betrieb einer Deponie der Klasse I an folgendem Standort beantragt

Stadt/Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstücke
Neunkirchen	Neunkirchen	33	35/96

Gemäß Nr. 12.1 Spalte 1 der Anlage 1 des UVPG ist für das Vorhaben eine Umweltverträglichkeitsprüfung durchzuführen. Die Umweltverträglichkeitsprüfung ist Bestandteil der eingereichten Antragsunterlagen. Über das Vorhaben wird gemäß §§ 73 SVwVfG i.V.m. § 18 Abs. 1 S. 4 UVPG im förmlichen Verwaltungsverfahren mit Öffentlichkeitsbeteiligung entschieden. Der Genehmigungsantrag der Firma TERRAG GmbH vom 29.08.2019 wird hiermit gemäß § 73 Abs. 5 SVwVfG i.V.m. § 19 UVPG öffentlich bekannt gemacht.

Der Genehmigungsantrag, die Umweltverträglichkeitsprüfung und die dazugehörigen Unterlagen liegen in der Zeit vom 6. Januar bis einschließlich 5. Februar 2020 bei folgenden Stellen aus und können während der genannten Zeiten dort eingesehen werden:

1. Kreisstadt Neunkirchen, Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen, Zi 230  
Öffnungszeiten: Mo - Fr: 8 - 12 Uhr, Mo - Do: 13.30 Uhr - 16 Uhr

Etwaige Einwendungen gegen das Vorhaben können bis einschließlich 5. März 2020 bei folgenden Stellen schriftlich oder zur Niederschrift erhoben werden:

1. Kreisstadt Neunkirchen, Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen, Zi 230  
Öffnungszeiten: Mo - Fr 8 - 12 Uhr, Mo - Do: 13.30 - 16 Uhr

2. Landesamt für Umwelt- und Arbeitsschutz  
Don-Bosco-Straße 1, 66119 Saarbrücken  
Öffnungszeiten: Mo - Fr: 8-12 Uhr und Mo - Do: 13 - 15.30 Uhr

Die Einwendungen sollen begründet werden. Die jeweilige Einwendung muss den Namen und die leserliche Anschrift des Einwendungsführers tragen.

Auf Verlangen eines Einwendungsführers werden dessen Name und Anschrift vor der Bekanntgabe seiner Einwendung gegenüber der Antragstellerin und den beteiligten Behörden unkenntlich gemacht, wenn diese zur ordnungsgemäßen Durchführung des Genehmigungsverfahrens nicht erforderlich sind.

Mit Ablauf der Einwendungsfrist sind alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen.

Nach Ablauf der Einwendungsfrist werden die rechtzeitig erhobenen Einwendungen, die rechtzeitig abgegebenen Stellungnahmen von Vereinigungen sowie die Stellungnahmen der Behörden mit der Antragstellerin, den Behörden sowie denjenigen, die Einwendungen erhoben oder Stellungnahmen abgegeben haben, erörtert. Der Erörterungstermin wird rechtzeitig, mindestens eine Woche vorher, öffentlich bekannt gemacht.

Vorbehaltlich der Festsetzung des vorgenannten Erörterungstermins wird darauf hingewiesen, dass die formgerecht erhobenen Einwendungen auch bei Ausbleiben des Antragstellers oder von Personen, die Einwendungen erhoben haben, erörtert werden.

Die Zustellung der Entscheidung über die Einwendungen kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

Saarbrücken, 22. November 2019  
Landesamt für Umwelt- und Arbeitsschutz  
i. A. Dr. Joachim Sartorius

**Aus den Ortsräten**

**Ortsrat Neunkirchen**

In der Dezembersitzung des Ortsrates Neunkirchen-Innenstadt informierte Jörg Lauer, Abteilungsleiter Stadtplanung und Stadtentwicklung, u.a. über einen Bebauungsplan, den die Stadt für den Bereich Mozart-/Haydnstraße entwickelt. In den nächsten Jahren sollen dort Flächen erworben werden, um den Bereich aufzuwerten und ein Konzept für den Innenstadtbereich zu entwickeln. Alle Verwaltungsvorlagen wurden vom Ortsrat einstimmig beschlossen.

Im weiteren Verlauf der Sitzung diskutierte der Ortsrat über das Ellenfeldstadion. Ziel sei die Substanzsicherung mit einer Steigerung der Attraktivität auch im Umfeld. Das Stadion solle zu einer Sport- und Multifunktionsstätte weiterentwickelt werden.

**Ortsrat Wiebelskirchen-Hangard-Münchwies**

Die Sitzung im Wibilohaus wurde von der stellvertretenden Ortsvorsteherin, Eva Hans, geleitet. Viel Diskussionsstoff bot die Verkehrssituation in Wiebelskirchen. Hierzu soll noch im Dezember eine Ortsbegehung mit den zuständigen Behördenvertretern und Oberbürgermeister Jörg Aumann erfolgen.

**Ortsrat Furpach-Kohlhof-Ludwigsthal**

Zu der letzten Sitzung des Jahres fand sich der Ortsrat im Furcher Gasthaus zum Erlenbrunnen ein. Dort informierte der Leiter der Stadtplanung, Jörg Lauer, erneut über das Bauvorhaben „Alte Grundschule Kohlhof“. Neben betreutem Wohnen für ältere Menschen entsteht dort eine Einrichtung zur Kinderbetreuung mit 15 Plätzen. Die Ratsmitglieder billigten den Entwurf und gaben ihre Zustimmung zur öffentlichen Auslegung. Einig war man sich auch, eine seit Jahren festgesetzte Grünfläche im Täufergarten Nord weiterhin bestehen und nicht in Bauland umwandeln zu lassen. Anschließend wurden die Sitzungstermine 2020 festgelegt.

Jens Kelm, Herbert Grundmann und Rainer Laufer, die sich zu der Interessengemeinschaft „Stadiongesellschaft Neunkirchen“ zusammengeschlossen haben, machten in der Ortsratsitzung konkrete Vorschläge, wie die Fördermittel des Landes eingesetzt werden könnten.

Außerdem verständigte man sich auf die Sitzungstermine für 2020. Wie zudem mitgeteilt wurde, müssen diverse Außenarbeiten in den Ortsteilen witterungsbedingt ins kommende Frühjahr verschoben werden.

Ratsmitglieder billigten den Entwurf und gaben ihre Zustimmung zur öffentlichen Auslegung. Einig war man sich auch, eine seit Jahren festgesetzte Grünfläche im Täufergarten Nord weiterhin bestehen und nicht in Bauland umwandeln zu lassen. Anschließend wurden die Sitzungstermine 2020 festgelegt.

**Sonder- Wochenmarkt**

Am Montag, 23. Dezember, findet auf dem Arno-Spengler-Platz in Furcher ein Sonder-Wochenmarkttag zu Weihnachten statt. Darauf hat Ortsvorsteher Peter Pirrung hingewiesen. Wegen der derzeit nicht vorhandenen Versorgung mit frischen Lebensmitteln im Stadtteil erweitern die Marktbetreiber des Furcher Wochenmarktes ihr Angebot und bieten ihre frischen Obst-, Gemüse-, Fleisch, Wurst- und Backwaren zusätzlich vormittags am Tag vor Heiligabend an. Der SV Kohlhof wird an dem besonderen Markttag Lebkuchen und Glühwein anbieten und so noch mehr zu einem genusslichen Einkaufserlebnis beitragen.

**Alles über Brandschutz**

Mit 20 Teilnehmern gut besucht war die mehrsprachige Brandschutzunterweisung, zu der Quartiersmanagerin Albena Olejnik in den Quartierstreff eingeladen hatte. Eine rumänische Gruppe war von der Neuen Arbeit Saar über den Termin informiert worden, dazu kamen Bulgaren und einige Deutsche. Der Brandschutzbeauftragte der Kreisstadt Neunkirchen Ralf Müller erläuterte, wie man sich im Fall eines Brandes korrekt verhält bzw. was man beachten muss, damit gar nicht erst ein Brand entsteht. Ziel war, die Teilnehmer für die erhöhte Brandgefahr zu sensibilisieren, die z.B. von im Hausflur gelagerten Müllsäcken ausgeht. Eine Fortsetzung mit aktiven Übungen ist bereits in Planung.

**Neunkircher Kulturgesellschaft**

**Alternative/Pop-Punk/Emo**

**A Colliding Star - Benefizkonzert für Björn Mertz Atlanta Arrival + Friends**

Fr, 20. Dezember, 19.30 Uhr, Stummsche Reithalle

Im Mai 2018 verstarb Björn Mertz, Schlagzeuger der saarländischen Band The Satellite Year und später bei Atlanta Arrival. Mit 24 Jahren verlor er den Kampf gegen einen Hirntumor. Sein letzter Wunsch: anderen Betroffenen helfen zu können. Was seine Freunde, Bandkollegen und Familie nun für ihn übernehmen. Nach einem Benefizkonzert in Blieskastel 2018 geht es in Neunkirchen weiter. Mit dabei sind die Skapunk-Band Dirty Rodriguez, die Alternative-Rock-Band Guess Our Name sowie die Emo-Punk-Band A Million Days. Der Erlös geht an die Deutsche Krebshilfe e. V. VVK: 11,50 €, AK: 13 €



**Veranstaltungen 19. - 25. Dezember**

**Ausstellungen**

**bis Fr, 20. Dezember**  
„Worte weben Bilder“  
Webteppiche aus Poesie von Wilhelm Finteis und Daniela Flinspach  
Rathaus Galerie, Oberer Markt 16  
Kreisstadt Neunkirchen

**bis So, 23. Februar**  
„What you see is what you see“  
Jan de Vlieghe  
Galerie im KULT. Kulturzentrum, Marienstraße 2  
Neunkircher Kulturgesellschaft

**Führungen/Vorträge**

**Sa, 21. Dezember, 15 - 18 Uhr**  
Führung in der Heinitzer Heimatstube:  
Thema „Grube Heinitz“  
ehem. Waldschule  
AG Heinitzer Vereine

**Märkte**

**Fr, 20. bis So, 22. Dezember**  
Weihnachtsmarkt im Zoo  
Landkreis + Neunkircher Zoo

**Musik/Theater**

**Do, 19. Dez., 19 Uhr und So, 22. Dez., 11 Uhr**  
Klassik im Kino  
„Der Nussknacker“  
Übertragung aus dem Bolschoi Theater Moskau  
Cinetower Neunkirchen  
Cinemas Group

**Sa, 21. Dezember, 19.30 Uhr**  
15. Adventsmusiken:  
„A Celebration of Christmas“  
Kath. Kirche St. Marien

**Sonstige**

**bis Mo, 30. März**  
Mammographie-Truck  
Lübbener Platz  
Mammographie-Screening GmbH

**Do, 19. Dezember, 15 Uhr**  
Seniorenadventsfeier in Furcher  
Martin-Luther-Haus, Sebachstraße  
Ev. Kirche Furcher-Kohlhof

**Do, 19. Dezember, 16 - 18 Uhr**  
„Adventstee-Geborgenheit in der Musik“  
Momentum, Bliespromenade 1

**Fr, 20. Dezember, 6.30 Uhr**  
Morgengebete im Advent  
Momentum, Bliespromenade 1

**Sa, 21. Dezember, 9 - 14 Uhr**  
Reparatur-Café Neunkirchen  
KOMMzentrum, Kleistraße 30b  
Bürgerinitiative Nk Stadtmitte e.V.

**Di, 24. Dezember, 16 Uhr**  
Ökumenischer Heilig Abend  
Gottesdienst in Heinitz  
ehem. Waldschule Heinitz,  
Grubenstraße  
Heinitzer Kirchengemeinden

**Di, 24. Dezember, 21.45 Uhr**  
Kirchenmusik an Weihnachten:  
Musik.Vorfeier mit Christmette  
Katholische Kirche St. Marien

**Mi, 25. Dezember, 10.30 Uhr**  
Kirchenmusik an Weihnachten:  
Feierl. Gottesdienst mit Musik  
Katholische Kirche St. Marien

**Mi, 25. Dezember, 19 Uhr**  
Kirchenmusik an Weihnachten:  
Abendl. Weihnachtmesse mit Musik  
Katholische Kirche St. Marien

Änderungen vorbehalten



Liebe Neunkircherinnen und Neunkircher,

die Stadtratsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen wünscht Ihnen fröhliche und entspannte Weihnachtstage und einen guten Rutsch ins Jahr 2020! Auch im nächsten Jahr sind wir gerne für Sie da. Falls Sie ein Anliegen haben, kommen Sie einfach auf uns zu.

<https://gruene-neunkirchen-saar.de/stadtratsfraktion>



Astrid Hilt, Olaf Plomann, Tina Schöpfer, Christel Hasmann, Christian Ruffing



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Neunkircher,

es ist das erste Mal, dass ich mich zu Weihnachten und zum Jahreswechsel als Fraktionsvorsitzender an Sie wenden darf. In wenigen Tagen feiern wir Weihnachten und einige Tage später den Wechsel in das Neue Jahr 2020. Wenn am Heiligabend die Kerzen brennen, finden wir endlich etwas Zeit und Ruhe, um uns auf die zurückliegenden Monate und Ereignisse in Stadt und Land zu besinnen. Man erkennt dabei, dass die Alternative noch nie so notwendig war wie jetzt.

Im Namen der AfD Fraktion wünsche ich Ihnen

Frohe Feiertage

*Christoph Schaufert*  
Christoph Schaufert

*Wir wünschen frohe Weihnachten und ein glückliches und gesundes Neues Jahr 2020*



AFD Fraktion im Neunkircher Stadtrat

